



Mai 2023



## Oldies<sup>+</sup> NEWSLETTER

Liebe Oldies

Mit viel Wetterglück starteten wir am 10. Mai mit dem Maibummel in unser Vereinsjahr. Über 150 Swissairoidies folgten der Einladung und trafen sich am Morgen des 10. Mai in Solothurn. Die Wanderroute führte vom Hauptbahnhof entlang der Aare zur «Kantine 1881» im Uferpark in Luterbach.

Kurz vor Mittag erreichten die ersten Oldies das Attisholz-Areal. Nun musste nur noch die Aare überquert werden und dann war das Ziel erreicht.

Bei bester Stimmung wurde uns ein vorzügliches Essen serviert. Gutgelaunt und zufrieden machten sich die Oldies am späteren Nachmittag auf den Heimweg.

Fazit – der erste Anlass in diesem Jahr ist vollumfänglich gelungen. So kann es weitergehen!

Nach dem Maibummel ist vor dem Jahresanlass. Dieses Jahr findet der Jahresanlass zweimal statt. Die Einladungen/Anmeldungen werden Ende Juni verschickt. Wir bereits öfters erwähnt, besuchen wir die Pilatus Flugzeugwerke AG in Stans. Die Anmeldeformalitäten sind dieses Mal anspruchsvoll und wir müssen uns strikt an die Vorgaben unserer Gastgeber halten.



Ende September / Anfang Oktober findet die Mitgliederversammlung auf schriftlichem Weg statt und im November schliessen wir dann unser Vereinsjahr mit dem Herbstanlass im Restaurant Rössli ab.

Auch in den Regionalgruppen, Stamms und Treffs fanden bereits erste Anlässe statt. In diesem Newsletter findet ihr einige Berichte und Fotos zu diesen Treffen. Weitere Zusammenkünfte sind geplant. Die Daten dazu findet ihr im Veranstaltungskalender. Alle Organisator:innen freuen sich natürlich auf viele Teilnehmende. Denn was gibt es Schöneres als aus unserem Fundus von vielen tausenden Flugstunden Erinnerungen auszutauschen und sich darüber zu freuen.

In diesem Sinn wünsche ich Euch sonnige Frühlingstage und freue mich auf ein Wiedersehen Ende August am Vierwaldstättersee.

Herzliche Grüsse aus dem Freiburgerland

Kathrin

## News aus dem Vorstand

### Maibummel 2023 – Von Solothurn nach Luterbach der Aare entlang

Text: Esther Nussbaum / Kathrin Kraus

Fotos: Barbara Zinggeler, Jeannette Brönnimann, Heidy Hofstetter

Nachdem es die letzten Tage und auch am Morgen des Maibummels wie aus Kübeln geschüttet hatte, waren wir etwas in Sorge betreffend des Wetters. Es sei bereits jetzt erwähnt – die Sorgen waren unbegründet. Wir hatten einmal mehr «Wetterglück» und wie heisst es doch so schön: «Wenn Engel reisen....»

Eine muntere Schar Swissair Oldies versammelte sich beim Bahnhof Solothurn, wo wir von John Hüssy kurz begrüsst wurden. Er dankte allen für ihr Erscheinen. Ein spezieller Dank ging an Jeanette und Jean-Paul Brönnimann, die hier wohnen und den Vorstand bei der Organisation des Anlasses grossartig unterstützt hatten.

Pünktlich um halb 11 Uhr setzte sich die Gruppe in Bewegung. Beim Überqueren der Kreuzackerbrücke blinzelte die Sonne hinter den Wolken hervor. Freude herrschte!

Der Weg der Aare entlang war sehr idyllisch, viele Pflanzen in Blüte und auf der linken Seite wunderbare Naturblumenwiesen und die Regenpfützen waren weniger schlimm als erwartet. Die Sonne zeigt sich immer mehr, es wurde sogar warm und wir genossen es. Als wir den kleinen Anstieg hinter uns hatten, tauchte plötzlich in der Ferne die ehemalige Cellulose Fabrik Attisholz auf. Sehr eindrücklich, fast surreal in dieser Landschaft.

Auf der linken Seite des Weges durch die Felder konnten wir das Kurhaus Weissenstein hoch auf dem Jura entdecken. Nach einem kurzen Weg durch den Wald lag die Industrieanlage vor uns.

Um unsere Endstation, das Restaurant «1881 Kantine» zu erreichen, überquerten wir die Aare via eine Fussgängerbrücke. Im neu geschaffenen Uferpark Luterbach wurden wir nicht nur vom «Check-In-Team» sondern auch von Team des Restaurants erwartet.

Ein kurzer Blick zurück auf die Fabrik musste allerdings noch sein, denn viele von uns haben sicher noch nie so eine imposante Anlage gesehen.

Unser Präsident begrüsst alle Anwesenden und übergab das Mikrofon an Jean-Paul Brönnimann, der uns die spannende und abwechslungsreiche Geschichte der grössten stillgelegten Industrieanlage der Schweiz näherbrachte.

Während 130 Jahren wurde auf dem Attisholz-Areal industriell Cellulose produziert. 2008 schloss die Fabrik ihre Tore endgültig und es wurde eine neue Nutzung für das Areal gesucht.

Seit 2016 arbeitet die jetzige Besitzerin eng mit der Gemeinde und dem Kanton zusammen, um die beeindruckende Erscheinung der Anlage für zukünftige Generationen zu bewahren.



Die grosse Wandertruppe fand nicht nur Platz in der ehemaligen Werkskantine der Cellulosefabrik sondern auch im «Eisenbahnwagon». Dort war für 48 Personen gedeckt. Ein einmaliges Ambiente. Wir wurden vorzüglich bedient und es blieb genug Zeit, zu plaudern, zu lachen, nächste Treffen abzumachen oder den Nachmittag einfach zu geniessen. Kurz nach 15.00 Uhr machen sich die Teilnehmenden auf den Heimweg.

Alle waren begeistert von der Wanderung und den aussergewöhnlichen Lokalitäten und am Schluss gab es viele glückliche Gesichter.



### Jahresanlässe in Stans / Stansstad

Ein Jahresanlass der besonderen Art steht in diesem Sommer auf unserem Programm. Die Teilnehmenden haben die Wahl, ob sie am Vormittag die Pilatus Flugzeugwerke AG in Stans besichtigen oder direkt (eventuell mit dem Schiff ab Luzern) zum Restaurant AIOLA AL PORTO in Stansstad anreisen möchten.

#### Die zwei Jahresanlässe finden am Freitag, 25. August 2023 und am 1. September 2023 statt

Die Pilatus Flugzeugwerke AG muss man eigentlich nicht mehr vorstellen. Die meisten Schweizer:innen kennen den wichtigsten Flugzeughersteller der Schweiz mit Unternehmenssitz in Stans. Die 1939 gegründete Pilatus Flugzeugwerke AG ist die einzige Schweizer Firma, welche Flugzeuge entwickelt, baut und auf allen Kontinenten verkauft. Mit über 2'300 Mitarbeitenden aus über 50 Nationen ist Pilatus einer der grössten Arbeitgeber in der Zentralschweiz.

Man kann aber auch direkt ins Restaurant anreisen. Warum nicht mit dem Schiff ab Luzern. Gemäss Fahrplan dauert die Fahrt über den Vierwaldstättersee 1 Std. 5 Minuten.



Die Einladungen mit allen Informationen sind bereits in der Druckerei und werden Ende Juni verschickt. Bitte lest diese aufmerksam durch und meldet euch zügig für eure bevorzugte Variante an. Da es für die Besichtigung der Pilatuswerke eine Beschränkung der Teilnehmerzahl gibt, verfahren wir nach dem Motto «First come, first served».

### 29.03.2022 – Sitzung mit den Vertreter:innen der Regionalgruppen

Pünktlich um 10.30h konnte Peter die Sitzung eröffnen und alle Anwesenden begrüßen. Myrta Freimuth vertrat die RegioGruppe Tessin.

Die verschiedenen Traktanden wurden zügig «abgearbeitet». Peter, Kathrin und Barbara informierten die Anwesenden über die bevorstehenden Anlässe, die aktuelle Situation im Mitgliederdienst sowie News aus der Abteilung Kommunikation. Cathy informierte über die Finanzen und Esther notierte sich alles Wichtige fürs Protokoll.

Die Vertreter:innen aus den RegioGruppen informieren über die aktuelle Situation in den jeweiligen Gruppen. Diese sind sehr vielfältig und unterschiedlich (Fehlende jüngere Mitglieder, Reorganisation, zu wenig Teilnehmende für Anlässe etc.).

Ein wichtiges Ziel des Vorstandes ist es, alle RegioGruppen wenn gewünscht, tatkräftig zu unterstützen.

Der Veranstaltungskalender 2023 füllt sich langsam. In den Regiogruppen, Treffs und Stamms werden Anlässe geplant und organisiert. Wir hoffen natürlich, dass diese rege besucht werden.



Um 11.50h schloss Peter die Sitzung. Bei einem gemütlichen Mittagessen im Restaurant Brühl liessen wir den Tag «ausklingen» und freuen uns auf ein baldiges Wiedersehen an einem der kommenden Anlässe.

## News aus den Regionalgruppen, Stamms und Treffs

### 29.04.2023: RegioGruppe Tessin: Frühlingsausflug durchs Centovalli nach Domodossola

Text/Fotos: Maria Martinelli

Ende April hatten wir unseren Swissair-Oldies Frühlingsausflug nach Domodossola. Wir wollten zum Markt. (es gibt diesen Markt seit 974 n.Ch.). Um 8.48 fuhren wir mit der Centovalli Panorama Bahn in Locarno los. Einige unserer Gruppe stiegen in Ponte Brolla und Intragna ein.

Das Panorama auf Berge, tiefe Schluchten, üppige Wälder und idyllische Dörfer war atemberaubend. In Domodossola angekommen war der Markt schon in vollem Gang. Als Erstes gab es in der Bar Moderno einen Cappuccino con brioche. Anschliessend bummelten wir entlang der farbigen Stände.

Für den Aperitiv trafen wir uns auf der tollen und antiken Piazza del Mercato in der Bar Carosello, bei Antonella. Das Mittagessen genossen wir in der Antica Osteria da Bo.

Die Gesellschaft war sehr sympatisch und lustig und wir hatten die Gelegenheit uns etwas näher kennenzulernen. Um 15.25 ging es dann zurück nach Locarno. Wir konnten die Aussicht im Nachmittagslicht geniessen.



### 17.05.2023 – RegioGruppe Nordwestschweiz – Spargelessen im Restaurant Leopoldshöhe, Weil am Rhein

Text/Fotos: Cathy Muggler

Am 17. Mai war es wieder soweit – im Restaurant Leopoldshöhe in Weil am Rhein fand das traditionelle Spargelessen der RegioGruppe NW-Schweiz statt.

14 Mitglieder nahmen an der Reise in unser nördliches Nachbarland teil – allerdings erfolgte der Grenzübertritt nicht ganz ohne «Zwischenfall». Offenbar war die Deutsche Bundespolizei auf der Suche nach jemandem und so wurden all unsere Papiere kontrolliert.

Im Restaurant wurden wir sehr herzlich empfangen. Am schön gedeckten Tisch servierte das Personal dann Spargeln à discrétion. In bester Gesellschaft wurde viel diskutiert und gelacht.



Herzlichen Dank den Organisator:innen für den gelungenen Abend!

## Im April 2023: RegioGruppe Ostschweiz – «Zeig üs dini Beiz»

### Mittagessen im Restaurant Löwen in Weinfelden

Fotos: Christian Gantenbein / Text: Barbara Zinggeler

Am 25. April trafen sich die Ostschweizer Oldies im Rahmen der neuen Veranstaltungsreihe «Zeig üs dini Beiz» im Restaurant Löwen in Weinfelden zum geselligen Beisammensein.

Organisiert wurde das Mittagessen von den «Einheimischen» Sylvia und Jürg Kissling. Herzlichen Dank dafür! Am 30. Juni 2023 findet die Veranstaltungsreihe ihre Fortsetzung im Gartencafé «Blätzwiesen» in Brütten.



### Nächste Anlässe, Ausflüge, Treffen

#### Juni:

05.06.2023:	RegioGruppe Bern:	Monatshöck im Restaurant Egghölzli / 11.30h
12.06.2023:	RegioGruppe Tessin :	Monatliches Mittagessen im Rest. L'Approdo / 11.30h
20.06.2023:	RegioGruppe NW-Schweiz:	Führung im Kloster Klingental
30.06.2023:	RegioGruppe Ostschweiz:	«Zeig üs dini Beiz» - Gartencafé «Blätzwiesen», Brütten

#### Juli:

03.07.2023:	RegioGruppe Bern:	Monatshöck im Restaurant Egghölzli / 17.30h
10.07.2023:	RegioGruppe Tessin :	Monatliches Mittagessen im Rest. L'Approdo / 11.30h
20.07.2023:	RegioGruppe NW-Schweiz:	Treffen der daheim gebliebenen / Rest. Harmonie

### Maibummel 2023





**23.05.2023: SWISS baut Flugplan im Winter kontinuierlich weiter aus**

Auch im kommenden Winter bietet SWISS ihren Fluggästen ein vielseitiges Flugprogramm auf der Kurz- und Mittelstrecke an.

Insgesamt stehen ab Zürich und Genf 68 Ziele zur Auswahl, damit ist das Programm noch abwechslungsreicher als im letzten Winter. Neu verbindet die grösste Schweizer Airline Zürich wieder mit der norddeutschen Hansestadt Bremen.

SWISS baut ausserdem ihr Angebot in die deutschen Städte Düsseldorf, Hamburg und Hannover aus.

Auch die Verbindungen nach Prag und Bukarest werden verstärkt. Einen besonderen Schwerpunkt bildet Portugal. Zudem bedient SWISS die Destination Wien wieder gemeinsam mit ihrer Schwestergesellschaft Austrian Airlines.

Ab Genf bietet SWISS ihren Fluggästen eine besonders grosse Auswahl an Verbindungen nach London, Lissabon, Porto und Athen an..



**08.05.2023: SWISS widmet Viamala einen Airbus**

SWISS tauft im Rahmen ihres 20-jährigen Firmenjubiläums 20 Flugzeuge auf die Namen von verschiedenen Schweizer Tourismusregionen.

Mittels eines Wettbewerbs hat die Bündner Region Viamala eine Flugzeugtaufe mit ihrem Namen im SWISS Hangar am Flughafen Zürich gewonnen, Taufpate war Skirennfahrer Gino Caviezel. Fluggäste des Erstflugs der «Viamala» sind in den Genuss einer besonderen Überraschung gekommen..



**26.04.2023: SWISS baut Langstreckenangebot im Winter aus**

Im kommenden Winter baut SWISS ihr Angebot an Langstreckenflügen aus und bietet ihren Fluggästen damit noch mehr attraktive Reisemöglichkeiten. Zu den Zielen, für die SWISS ihr Angebot verstärkt, gehören Miami (USA), Shanghai (China), Singapur (Singapur) und Kairo (Ägypten). SWISS wird weiterhin alles daransetzen, grösstmögliche Stabilität im Flugprogramm sicherzustellen.



**03.03.2023: SWISS entwickelt mit «SWISS Senses» ein neues Reiseerlebnis und präsentiert rundum erneuerte Kabinenausstattung**

SWISS wird ihren Fluggästen unter dem Namen «SWISS Senses» ab 2025 ein völlig neues, persönlicheres Reiseerlebnis bieten. Wichtiges Element des neuen Erlebnisses ist eine neue Kabinenausstattung für die Langstreckenflotte, dieses wurde Anfang März erstmals der Öffentlichkeit präsentiert.

Die Reiseklassen SWISS First, SWISS Business und SWISS Economy werden von Grund auf erneuert, die im Jahr 2022 eingeführte bewährte SWISS Premium Economy bleibt bestehen.

SWISS wird ihre gesamte Langstreckenflotte ab 2025 sukzessive mit dem neuen Kabinenkonzept ausstatten. Die neuen Airbus A350-900 werden bereits mit dem neuen Interieur ausgeliefert.



## NEWS aus der Aviatik

### 24.05.2023: Swiss fliegt mit Airbus A330 und Boeing 777 für Edelweiss

Eigentlich wollte Edelweiss im Juli ihren fünften Airbus A340 in Betrieb nehmen. Doch der Termin wankt. Deshalb fliegt Schwester Swiss im Juli für sie nach Kanada und in die USA.

Um zwei Flugzeuge oder ein Drittel verkleinerte Edelweiss die Langstreckenflotte in der Pandemie. Vergangenen Sommer schaltete der Schweizer Ferienflieger wieder in den Vorwärtsgang und gab bekannt, sich einen fünften Airbus A340 anzuschaffen. Er stammt von Swiss.

Derzeit wird der 19-jährige Vierstrahler mit dem Kennzeichen HB-JMC und dem Taufnamen Basel umgebaut. Er bekommt das Interieur von Edelweiss. Ab dem 1. Juli sollte er Edelweiss zur Verfügung stehen. Doch inzwischen ist nicht mehr sicher, ob das klappt.

Deshalb geht Edelweiss auf Nummer sicher. Die Fluggesellschaft hat ihre Schwester um Hilfe gebeten. Swiss wird im Juli die Flüge nach Tampa und Vancouver im Wet-Lease übernehmen. Dabei kommen Boeing 777-300 ER (Tampa) und Airbus A330 (Vancouver) zum Einsatz. Auf den Flugplan von Swiss hat das keine Auswirkung, wie eine Sprecherin erklärt. «Der Einsatz unserer Langstreckenflotte ist weiterhin im Einklang mit unserer Kapazitätsplanung.»



### 24.05.2023: Croatia Airlines verpasst sich einen neuen Look

Die kroatische Nationalairline erneuert nicht nur die Flotte. Auch der Look von Croatia Airlines verändert sich komplett.

Bis 2026 will Croatia Airlines zur reinen Airbus-A220-Airline werden. 15 Flugzeuge des Typs hat die Fluggesellschaft insgesamt bestellt. Und jetzt ist klar: Nicht nur die Flotte wird erneuert. Die Airline verpasst sich damit auch einen neuen Look.

Der erste Airbus A220 soll schon 2024 zur Flotte stoßen und wird dann eine neue Bemalung tragen.



### 16.03.2023: Auch der Flughafen Zürich setzt auf neue Superscanner

Immer mehr Airports schaffen sich Scanner an, die es Reisenden ermöglichen, Flüssigkeiten und Laptops im Handgepäck zu lassen. Jetzt macht auch der Flughafen Zürich vorwärts.

Besonders störend finden die Fluggäste bei der Sicherheitskontrolle, dass sie Flüssigkeiten und Laptops aus ihrem Handgepäck nehmen müssen. Dies haben diverse Umfragen ergeben. Denn das verlängert den Prozess.

Der Flughafen Frankfurt erklärte nach Tests mit modernen Scannern, bei denen Elektronik und Flüssiges im Handgepäck bleiben kann, dass man bis zu vier Mal mehr Reisende pro Stunde abfertigen könne. Er plant deshalb eine großflächige Einführung der neuen Geräte. München setzt ebenso auf die Technik, der Flughafen Genf schon seit 2018. In Großbritannien sind die neuen Superscanner ab Mitte 2024 Standard, ebenso an den größten Airports in Spanien wie Barcelona, Madrid und Palma.

Auch am Flughafen Zürich will man in die gleiche Richtung gehen. Bereits 2019 plante er Tests mit Computertomografie-Scannern. Während der Pandemie wurde das Projekt aber gestoppt.

Nun wurde es wieder gestartet. «Wir gehen davon aus, dass wir im Verlauf des Jahres die Ausschreibung für die Testanlagen machen können», erklärt eine Sprecherin des Flughafens. Die Tests könnten also wohl kommendes Jahr beginnen.

Die neuen Superscanner machen dreidimensionale Bilder der Taschen und Rucksäcke und erkennen verschiedene Materialien und erlauben es den Fluggästen, Laptops, Tablets oder Flüssigkeiten im Handgepäck zu lassen. Dies führt auch zu weniger Nachkontrollen – und einem zusätzlichen Zeitgewinn.



*Zu guter Letzt.....*



### Kontakt mit dem Vorstand

Newsletter: Kathrin Kraus E-Mail: [news@swissaioldies.ch](mailto:news@swissaioldies.ch)

Mitgliederdienst: Barbara Zinggeler E-Mail: [info@swissaioldies.ch](mailto:info@swissaioldies.ch)

Weiter Informationen zu allen Anlässen, Ausflügen etc. findet ihr auf unserer Homepage  
[www.swissaioldies.ch](http://www.swissaioldies.ch)

Nächste Oldies News: Ende September 2023

Nächster Newsletter: Mitte Dezember 2023

Der Vorstand wünsche Euch allen sonnige Sommertage und freut sich  
auf ein Wiedersehen im August / September in der Innerschweiz.

